

Halle und Umgebung.

Halle, den 10. Juli 1921.

Studenten-Austausch nach Ungarn.

Im Einvernehmen mit Sr. Magnificenz des Herrn Rektor der Vereinigten Friedrichs-Universität Halle-Wittenberg hat es die Hallische Studentenchaft...

Nachdem bereits die Ungarische Studentenchaft für die freie Unterbringung und Verpflegung unserer deutschen Kommilitonen während der Ferien August bis Mitte Oktober in Ungarn eine große Anzahl national-ungarischer Familien gewonnen hat...

Armedlungen von Freizeiten erbeten an die Hallische Studentenschaft, Barke zur Tulpe, Alte Promenade 5, Zimmer 6, Halle a. S.

Die lästliche Gemeinweh erfordert im neuen Etatsjahre einen Aufschwung von 2.283.730 Mark, das ist 1.095.000 Mark mehr gegenüber dem Vorjahre.

Der fesselnde Vortrag über die künftigen Hausaufgaben hat bisher der unabhängigen Stadtverordnete Herr Hennig...

Es ist alles schon dagewesen — sogar die Sommerfeste dieses Jahres, und zwar vor genau hundert Jahren. Im Jahre 1821 lag, so wird der 'Magdeburger Anzeiger' berichtet, am Johannisnacht...

Die Robert-Franz-Singakademie hat im letzten Jahr, mit der Begründung, daß sie einen Kulturfaktor von besonderem Wert darstelle, von der Stadt einen Zuschuß von 4000 M. erhalten.

Die Singschule im Weinm. J. D. S. 'Friedericianna' veranstaltet am Montag, 18. Juli, nachm. 5 Uhr, ihr Konzert im Saal der Loge 'In den 3 Degen'.

Vereins- und Versammlungskalender der Deutsch-demokratischen Partei.

Sommerfest des Bezirksvereins Süd der Deutschen demokratischen Partei. Am Mittwoch, den 13. Juli, feiert der Bezirksverein Süd sein Sommerfest auf der Rabeninsel.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Herrn R. Koff, Ritten (S.), Herrn Rudolf Besse, Freigut Annaburg (S.). Verlobte: Erndt Lühr, Halle — Architekt Richard Dahme, Halle.

Sport der 'Saale-Zeitung'.

Der dritte Hallische Renntag.

Vorausichtlich recht harte Wetter und die gute Laune des Wettergottes werden ihre Ansehungsstärke auf das hallische Publikum zu den heutigen Rennen sicherlich nicht verfehlen. Man kann daher wieder mit mancher Anregerung am Nachmittag rechnen.

nen. Am einzelnen geben wir für die Rennen folgende Voraussetzungen:

I. Verbands-Rennen. 2400 Meter. Herrentreiten. Letzten Nachrichten zufolge wird Corjar, der am Sonntag in Leipzig erfolgreich war, am Start erscheinen.

II. Katschewitz-Rennen. 1200 Meter. Ueber diese kurze Strecke verjähren sich eine Reihe guter Reiter, also eine recht offene Sache.

III. Klaus-Hindern-Rennen 3000 Meter. Bonis lief in Leipzig am letzten Sonntag, bis er zu Fall kam, stets nach vorn. Ob es aber zum Siege oder Platte gerichtet hätte, ist schwer zu beurteilen.

IV. Bierandhübsig Jahre. 4500 Meter. Herrentreiten. Das Hauptereignis des Tages wird voraussichtlich ein recht hartes Feld an den Ablauf bringen, darunter einige recht gute Steepler.

V. Sommer-Ausgleich. 1800 Meter. Die beste Klasse stellt eigentlich Kinnan dar. Der Hengst ist bisher immer unplatziert geblieben, aber nur gegen beste Klasse.

VI. Teich-Jagdrennen. 3800 Meter. Herrentreiten. Ohne das Teich-Hindernis sollte die Wahl nicht schwer fallen. Kentudj ist wieder bester im Ganzen.

VII. Preis der Moritzburg. 3200 Meter. Der Höhepunkt des Tages ist wieder eine offene Sache, bei der eine Ueberlegenheit durchaus im Bereiche der Möglichkeit liegt.

Die Rennen im Reich.

- Berlin - Grammad. 1. Rennen: August - Reichard. 2. Rennen: Graf Ferry - Fischkings. 3. Rennen: Menina - Lantonski. 4. Rennen: Hinmländer - Exzellor. 5. Rennen: Großer Preis von Berlin: König Widas - Ollian. 6. Rennen: Rubin - Scala. 7. Rennen: Turban - Perlicus.

Ein Ehrentag der deutschen Automobile.

Kopenhagen. Bei den letzten Kämpfen im Internationalen Automobiltrennen auf der Insel Funen zeigten die deutschen Wagen allgemein eine Ueberlegenheit.

Reichsjugendwettkämpfe.

Die Ergebnisse der Jugendwettkämpfe, die am Donnerstag in Halle zum Austrag kamen, sind folgende: Erste Klasse für die männliche Jugend (Jahrgang 1908 und 1907): 1. Dehne (Halle-Turn- und Sportverein) mit 72 Punkten.

97 Punkten. Dritte Altersklasse der männlichen Jugend (Jahrgang 1904 und 1903): 1. Schröder (S. i. L. 96) mit 86 Punkten.

Demjanj nimmt die Herausforderung des Regerts Johnson an.

Dr. Chicago, 9. Juli. Jack Demjanj, der Sieger im Kampf um die Bormelkassette mit Carpenter, teilte auf der Durchreise in Chicago Zeitungspostern mit, er wolle die Herausforderung des Regerts Johnson, des früheren gegenwärtig im Zuchthaus befindlichen Weltmeisters, annehmen.

Beim Internationalen Schwimmwettbewerb des Magdeburger Schwimmclubs Hellas stellte Rademacher vom Verein Hellas-Magdeburg im Brustschwimmen über 200 Meter einen neuen Weltrekord mit 2 Minuten 55,4 Sekunden auf und überbot damit den bisherigen Weltrekord um 48 Sekunden.

Demisches.

Zur Heidelberg-Mordtat.

Dr. Heidelberg, 9. Juli. Der mutmaßliche Mörder der beiden Bürgermeisterei, der in Haft genommene Eisenbahnarbeiter Siebert, wird als arbeitslos, hilflos und fleißiger Mann geschildert, kein niemand, der ihn kennt, die Tat zu verantworten. Seit 1 1/2 Jahren schon wohnt er in Ziegelhäuser bei der Inhaberin einer Wirtshaus namens Krampmüller.

Demisches. Ein ungewöhnliches Viehespaar in Göttingen (Kreis Neustadt) verliere einen eigenartigen Selbstmord. Die beiden ungewöhnlich hoch und reichlich Alkoholkonsum mit Draht und waren das Ende einer Startrammentum.

Einem Pariser Kaffee sah ein Herr, natürlich ein wilder Anhänger Carpentiers. Zwei andere Herren setzten sich daneben und sprachen von dem großen Kampf. Sie einigten sich, daß Demjanj siegen müsse.

In die Luft geflogen. In Wien ereignete sich auf dem sogenannten 'Großen Ridel' in der Nähe der Pulverfabrik Neudorf bei Steinfelde, wahrscheinlich infolge Selbstmordes, eine große Explosion.

Selbst in 'Mäulen' wird gefahren. Trotz der Erhebungen in und nach dem Kriege dürfte es doch als Neuheit überlassen, wenn in der Südpfalz jetzt mit — gefangenen Mäulen gefahren wird.

Ironie des Schicksals. In Suß ist nämlich der dortige französische Konjul, Herr von, gestorben, und zwar unter eigenartigen Umständen.



Zu beziehen durch den Handel. - Bezugsnachweise durch den Generaldepot für Mitteldeutschland: Herrn. Sasse, Magdeburg, Fernspr. 309 und 2671. Telegr.-Adr.: 'Arminius'.

